

Staatsschulden sind ein wenig gesunken

Berlin. Die deutschen Staatsschulden sind im zweiten Quartal auf den niedrigsten Stand seit knapp zwei Jahren gesunken. Bund, Länder und Gemeinden standen am 30. Juni mit 2,025 Billionen Euro in der Kreide. Das waren 0,9 Prozent oder 19 Milliarden Euro weniger als ein Jahr zuvor, wie das Statistische Bundesamt am Dienstag mitteilte. Die Schulden des Bundes verringerten sich um 1,1 Prozent auf 1,273 Billionen Euro. Die Länder senkten ihre Verbindlichkeiten um 1,8 Prozent auf 607,5 Milliarden Euro. Die Verschuldung der Gemeinden nahm hingegen um 4,2 Prozent auf 144,5 Milliarden Euro zu. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272344.staatsschulden-sind-ein-wenig-gesunken.html>